Weiler Brücke an der Wupperbrücke

Schlagwörter: Weiler, Straßenbrücke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ersterwähnung des Weilers erfolgte im Jahr 1481 als „tor Bruggen“. 1829 handelte es sich um eine weilerartige Ansiedlung mit Teichanlage, Gartenland und vermutlich einer Obstwiese. Der Ort lag direkt an der Wupperbrücke der heutigen Bundesstraße B 483 (Rader Straße).
Die heutige Bebauung stammt überwiegend aus der Zeit nach 1829, insbesondere aus dem 20. Jahrhundert. Möglicherweise befinden sich in den gegenwärtigen Gebäuden noch bauliche Reste älterer Kerne. Brücke war von 1878 bis 1921 Schulstandort.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Weiler Brücke an der Wupperbrücke

Schlagwörter: Weiler, Straßenbrücke
Straße / Hausnummer: Brücke
Ort: 42499 Hückeswagen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1481
Koordinate WGS84: 51° 09 17,55 N: 7° 20 39,12 O / 51,15487°N: 7,3442°O
Koordinate UTM: 32.384.203,91 m: 5.668.351,09 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.086,66 m: 5.669.735,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Brücke an der Wupperbrücke“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20071124-0024 (Abgerufen: 20. November 2026)

Copyright © **LVR**